

Bericht der Kommission für die "Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen" für das Jahr 1962

Autor(en): **Kuhn-Schnyder, E.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden
Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes
de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie
scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di
Scienze Naturali**

Band (Jahr): **143 (1963)**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**15. Bericht der Kommission
für die Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch
für das Jahr 1962**

Reglement siehe «Verhandlungen», 1926, I., Seite 104

Die Jungfrauochkommission trat im Jahre 1962 zu keiner Sitzung zusammen, nachdem die Hochalpine Forschungsstation Jungfrauoch sich so erfreulich entwickelt und zu keinen Verhandlungstraktanden Anlass gegeben hat.

Der Präsident: Prof. *A. v. Muralt*

**16. Bericht der Kommission
für die «Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen»
für das Jahr 1962**

Reglement siehe «Verhandlungen», Locarno 1940, Seite 356

Die im Jahre 1961 neugewählte Redaktionskommission hielt am 24. März 1962 in Basel ihre erste Sitzung ab, an der dem abtretenden Redaktor, Dr. Samuel Schaub, und dem abtretenden Präsidenten, Prof. Bernhard Peyer, der Dank für ihre treue, uneigennützig Tätigkeit im Dienste der Kommission ausgesprochen wurde. Es wurde ferner beschlossen, in Zukunft jede Einzelarbeit unter einer besonderen Nummer herauszugeben.

Am 22. September 1962 ist Dr. Samuel Schaub, Sekretär und Redaktor der «Schweizerischen Paläontologischen Abhandlungen» von 1941 bis 1961, leider einem Schlaganfall erlegen. Sein Werdegang und seine grossen Verdienste wurden in den «Verhandlungen der SNG» 1962, S. 246–251, gewürdigt.

Im Jahre 1962 sind folgende Abhandlungen erschienen:

Doppelband 75/76. L. Hottinger: Recherches sur les Alvéolines du Paléocène et de l'Eocène. 243 S., 18 Tafeln, 1 Tabelle und 117 Textfiguren.

Band 78. H. Zapfe: Die Primatenfunde aus der miozänen Spaltenfüllung von Neudorf an der March (Děvinská Nová Ves), Tschechoslowakei. Mit Anhang: Der Primatenfund aus dem Miozän von Klein-Hadersdorf in Niederösterreich. 293 S., 115 Textfiguren und 55 Tabellen.

Band 79. B. Krebs: Ein Steneosaurus-Rest aus dem Oberen Jura von Dielsdorf, Kt. Zürich, Schweiz. 28 S., 7 Abbildungen und 2 Tafeln.

Im Druck sind:

Band 80. L. Pugin: Etudes critiques des Lytoceratina du Dogger.

Band 81. H. Bräm: Die Schildkröten aus dem Oberen Jura (Malm) der Gegend von Solothurn.

Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Der Präsident: *E. Kuhn-Schnyder*

17. Bericht der Hydrologischen Kommission für das Jahr 1962

Reglement siehe «Verhandlungen», 1948, Seite 296, und 1953, Seite 159

1. Personelles

Die Kommission, die zurzeit aus acht Mitgliedern besteht, hat im Berichtsjahr ihre Zusammensetzung nicht geändert.

2. Sitzungen

In der Sitzung vom 2. März 1962 wurden neben den administrativen statutarischen Geschäften unter anderem Arbeitsberichte von Prof. Dr. F. Gygax, Ing. P. Kasser und J. C. Thams behandelt. Die Kommission setzte sich ferner mit einem russischen Antrag an die UGGI auseinander, die Kommission für Schnee und Eis der Internationalen Assoziation für wissenschaftliche Hydrologie zu einer selbständigen Assoziation der UGGI zu machen. Die Diskussion führte zu der Stellungnahme, dass die Aufrechterhaltung der Kontakte wichtiger sei als Aufteilung und dass im jetzigen Zeitpunkt keine Änderung vorgenommen werden sollte. Ein amerikanischer Vorschlag zur Durchführung einer internationalen hydrologischen Dekade muss noch genauer geprüft werden.

3. Untersuchungen

Prof. Dr. F. Gygax setzte seine hydrologischen und morphologischen Studien in den rund zehn Einzugsgebieten des Kantons Tessin fort, mit zahlreichen neuen Messstellen.

Die Strahlungs- und Sonnenscheinmessungen im Einzugsgebiet der Baye de Montreux wurden weiter bearbeitet. Für das Kapitel «Sonnenscheindauer» liegen nun die Klischeevorlagen für die 15 Isohelienkarten fertig vor. Der Textteil der Publikation ist in Arbeit, der Tabellenteil weitgehend abgeschlossen.